

Liebe Newsletterleser,

Ihnen und Ihren Familien wünscht der Vorstand des Waldhügelvereins alles Gute für das Jahr 2018!

***Vorab nutze ich diesen Newsletter um unsere Vereinsmitglieder nochmals auf die Jahresversammlung am kommenden Sonntag, 14.01.2018 um 10:30 Uhr in der Gaststätte Jägerklause, Brechtestraße 78 in Rheine zu erinnern. Es wäre schön, wenn wir unseren Vorsitzenden mit einer Rekordteilnehmerzahl überraschen könnten!***

Nach gefühltem monatelangen Regen war ich heute zu einem Spaziergang am Waldhügel. Selbst die zum Teil etwas matschigen Wege hielten nicht eine Vielzahl von Rheinensern ab, den Waldhügel zu erkunden.

Immer wieder trifft man alt eingesessene Rheinenser, die zum ersten Mal den Blauen See bestaunen.

Für alle, die es noch nicht geschafft haben, hier einige Bilder.

Dieses Tor wurde in Gemeinschaftsarbeit von NABU, Technische Betriebe Rheine und dem Waldhügelverein erstellt. Die Fläche dahinter wurde durch Mitglieder unseres Vereins in schweißtreibender Arbeit von Brombeersträuchern gesäubert. Demnächst können die Heidschnucken hier wieder weiden.



Hier sind sie unsere zum Glück nimmersatten Helfer.



Die fehlenden Blätter an Sträuchern und Bäumen geben den Blick frei auf mit Moos bewachsene Baumstämme.





Der Blick über Rheine von der Aussichtsfläche ist immer wieder schön.



Im Hintergrund sieht man ein, zwei Windkraftanlagen für die Umwelt sicher eine gute Sache.  
Na ja, das Auge muss sich erst noch daran gewöhnen.



Der Fortschritt des Kalkabbaues ist auch zu beobachten. Hier laufen die Vorbereitungen für eine Sprengung.

Ein Vorsatz für das neue Jahr könnte sein, am Waldhügel spazieren zu gehen.

Mit diesen Bildern möchte ich Sie wieder animieren, diesen möglichen Vorsatz umzusetzen.

Und ich kann Ihnen versprechen, es lohnt sich!

*Bilder und Text von Manfred Bröker*